

Medizin und Gesellschaftlicher Wandel

für Ärzte_innen, Ärztliche Psychotherapeuten,
Psychologische Psychotherapeuten, Psychologen



Migration und Medizin

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext

Schwerpunkt Allgemeinmedizin / Innere Medizin / Chirurgie

Anrechenbarer Baustein (Modul 3) auf das Fortbildungscurriculum

„Transkulturelle Medizin“ der ÄKWL

Blended-Learning-Angebot: 8 UE Präsenz / 2 UE eLearning



Inhalt

Häufig sind Patienten mit fremdem kulturellen Hintergrund ganzheitlich und interdisziplinär zu betrachten. Ärztinnen und Ärzte unter transkulturellem Aspekt fit zu machen für die Diagnostik und Therapie sowohl somatischer als auch psychischer Erkrankungen und so das Management der Versorgung dieser Patienten zu verbessern ist zentrales Anliegen dieser Fortbildung. Anamnese und körperliche Untersuchung sind die Wegweiser zur Diagnose. Krankheiten werden vielfältig wahrgenommen und Unterschiede in der Symptomwahrnehmung und -schilderung sind wesentlich vom kulturellen Umfeld geprägt.

- ▶ Fachgebietsspezifische Aspekte der Diagnostik und Differentialdiagnostik bei Patienten mit Zuwanderungsgeschichte
- ▶ Spezifische Krankheitsbilder, deren Symptome, Differentialdiagnostik und Therapie, Adherence und Compliance bei Patienten mit Zuwanderungsgeschichte – diese bringen Krankheiten aus ihren Herkunftsländern mit, die hier nicht so häufig und vielen Ärzten hierzulande unbekannt sind. In dieser Lerneinheit sollen wichtige Infektionserkrankungen, Volkskrankheiten, wie Hypertonie und Diabetes mellitus besprochen werden, deren Einschätzung der therapeutischen Bedeutung kulturell Unterschiede aufweisen.
- ▶ Fallbeispiele aus dem ärztlichen Alltag – Aspekte der spezifischen Krankheitsbilder, die bei Patienten mit Zuwanderungsgeschichte eine wichtige Rolle spielen werden erläutert.
- ▶ Übungen zur Gesprächsführung – Die Wahrnehmung und Schilderung von Symptomen, das Verständnis von notwendiger Diagnostik, die Akzeptanz einer Diagnose und ihrer Bedeutung für das Leben und das Verständnis einer notwendigen Therapie mit Compliance und Adherence sind bei Menschen mit Zuwanderungsgeschichte sehr unterschiedlich.

Curriculum „Transkulturelle Medizin – Interdisziplinäre Kompetenz im klinischen Alltag“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Das Modul Neurologie und Psychiatrie (Modul 3) ist ein anrechenbarer Baustein auf das Fortbildungscurriculum „Transkulturelle Medizin“ der ÄKWL. (nähere Informationen zum Curriculum s. Rückseite)

Teilnahmevoraussetzung:

Inhalte der eLearningphase (5 UE) des Einführungsmoduls „Migration und Medizin – Einführung in die transkulturelle Medizin“.

Termin

Samstag, 31. Oktober 2020

Uhrzeit

09:00 bis 18:00 Uhr

Telelernphase

ca. 4 Wochen vor Kursbeginn

Ein Einstieg in die laufende Telelernphase ist möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort

48147 Münster, Ärztekammer Westfalen-Lippe,
Gartenstr. 210-214

Medizin und Gesellschaftlicher Wandel

Die Inhalte der 5 UE umfassenden eLearningphase dieses Einführungsmoduls sind Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen (1-4 und 6). Zum Erwerb des Zertifikates „Transkulturelle Medizin“ sind alle Module nachzuweisen.

Weitere nachzuweisende Module:

- ▶ **Migration und Medizin – Einführung in die transkulturelle Medizin** (Modul 1 und 2)
am **11.06.2020** auf Borkum
10 UE (5 UE Präsenz / 5 UE eLearning)
- ▶ Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext: **Neurologie / Psychiatrie** (Modul 4) am **12.06.2020** auf Borkum
- ▶ **Das Fremde zwischen Neu-Gier und Neu-Angst – Kommunikative Aspekte der transkulturellen Medizin** (Modul 5) am **09.11.2019** in Münster
- ▶ Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext: **Schwerpunkt Frauenheilkunde und Geburtshilfe / Kinder- und Jugendmedizin** (Modul 6) am **14.11.2020** in Dortmund

Je 10 UE (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

CURRICULUM „TRANSKULTURELLE MEDIZIN“
DER ÄKWL (nachzuweisende Module)

Das Fremde zwischen Neu-Gier und Neu-Angst – Kommunikative Aspekte in der transkulturellen Medizin
[Modul 5] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Einführungsmodul Migration und Medizin
[Modul 1+2] (5 UF Präsenz / 5 UF eLearning)
Die Inhalte der eLearningphase (5 UF) sind Voraussetzung für die Teilnahme an den folgenden Modulen.

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Allgemeinmedizin / Innere Medizin / Chirurgie
[Modul 3] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Neurologie und Psychiatrie
[Modul 4] (8 UF Präsenz / 2 UF eLearning)

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Frauenheilkunde/Geburtshilfe / Kinder- und Jugendmedizin [Modul 6] (8 UL Präsenz / 2 UL eLearning)

Erfolgreich absolvierte Online-Lernerfolgskontrolle über alle Module

Zum Erwerb des Zertifikates „Transkulturelle Medizin – Interdisziplinäre Kompetenz im klinischen Alltag“ (50 UE) gem. Curriculum der ÄKWL sind alle genannten Module (1-6) und die erfolgreiche Teilnahme an der Online-Lernerfolgskontrolle nachzuweisen.

Nähere Informationen zum Curriculum erhalten Sie hier: www.akademie-wl.de/qualifikationen

Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. **Anton Gillessen**, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Herz-Jesu-Krankenhaus Münster Hiltrup, Münster

Prof. Dr. med. **Metin Senkal**, Chefarzt der Chirurgischen Klinik des Marien-Hospitals Witten

Teilnehmergebühren

- € 289,00 Mitglieder der Akademie
- € 329,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 239,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: Kristina Schulte Althoff,
Tel.: 0251 929 - 2220, Fax: 0251 929 - 27 2220,
E-Mail: schultealthoff@akwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **xx Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 07.10.2019/ksa